

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 202.

Leipzig, Dienstag den 1. September 1931.

98. Jahrgang.

In Kürze erscheint:

②

Das Bausparkassengesetz

(Das Gesetz über die Beaufsichtigung der privaten Versicherungsunternehmungen und Bausparkassen vom 6. Juni 1931)

Erläutert von

von **Gruner**, Verwaltungsrechtsrat und **Werner Meier**, Oberregierungsrat im Reichsarbeitsministerium

Für **Bausparkassen**
und **Bausparer**

als Führer durch die vielseitigen Fragen und Aufgaben des Bausparwesens

Für **Behörden**

die mit der Durchführung des Gesetzes betraut sind

Broschiert ca. RM 3.—

Verlag Deutsche Bauzeitung G. m. b. H., Berlin SW 48, Wilhelmstrasse 8

Buchhändlerische Postkartei

Zusammenstellung der postalischen Bestimmungen für Versendung aus Deutschland nach allen Ländern der Welt unter besond. Berücksichtigung des Buchhandels

Herausgegeben von Gen.-Dir. Dr. Hef

Bearbeitet von Sekretär Schwarz u. Oberpostfakt. Max Schlichter

Ladenpreis: RM 17.50

Die Postkartei, die nicht weniger als 127 Staaten umfaßt, ist ebenso wie die vom Börsenverein herausgegebenen „Internationalen buchhändlerischen Zollbestimmungen“ als Handwerkszeug für den Buchhandel bestimmt. Sie gibt Auskunft über die Gebührensätze für die einzelnen Versendungsgegenstände von der Drucksache bis zum Paket. Man erfährt näheres über die Versandvorschriften, beispielsweise die im internationalen Verkehr geltenden Bestimmungen über Bücherzettel, Drucksachen und den Paketverkehr, man findet Angabe über den zulässigen Höchstumfang und das Nettogewicht, sowie über die Art der Verpackung, ferner Angaben über die beizufügenden Begleitpapiere, wie Zollinhaltsklärungen und Ursprungszeugnisse usw. Die bestehenden Luftpostverbindungen von Deutschland nach allen Ländern sind aufgenommen, ebenso die Bestimmungen über Schadenersatz bei Verlust. — Um die Kartei auf dem laufenden zu halten, erscheinen nach Bedarf Ergänzungskarten.

Verlag des
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Der interne und der internationale Schutz des Urheberrechts in den Ländern des Erdballs

Übersichtlich dargestellt von Dr. Ernst Röhlißberger †
a. o. Professor der Rechte an der Universität Bern
Vierte, von Justizrat Dr. Curt Hillig und
Dr. Georg Greuner, Rechtsanwälte in Leipzig,
gänzlich neu bearbeitete Auflage, Umfang 20 Bogen

Ladenpreis: RM 12.—

Der Ausbau der Urheberrechtsgesetzgebung in fast allen Ländern der Welt und im Zusammenhang damit die Ordnung der verlagsrechtlichen Beziehungen zwischen Urheber und Verleger seit dem Erscheinen der 3. Auflage des Werkes im Jahre 1914 haben eine sehr gründliche Bearbeitung des Stoffes erforderlich gemacht. An den grundlegenden Gedanken, welche Professor Röhlißberger bei Abfassung der letzten Auflage geleitet haben, wurde festgehalten. Auch in der Neubearbeitung soll das Werk für den Laien, besonders aber für alle am Urheberrecht interessierten Kreise, Schriftsteller, Komponisten und Buchhändler Wegweiser sein und es ihnen ermöglichen, Inhalt und Umfang ihrer Rechte und Pflichten in großen Zügen kennenzulernen.

Verlag des
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig